

Datentransparenz im novellierten PBefG

7. Jenaer Gespräche zum Recht des ÖPNV

Dr. Sibylle Barth und Marc Widemann

Jena, 29. Oktober 2021

Agenda

- > Wer muss welche Daten wie bereitstellen?
- > Wer bekommt zu welchem Zweck wie Zugang zu Daten?
- > Open-Data vs. Datenprotektionismus

Wer muss welche Daten wie bereitstellen?

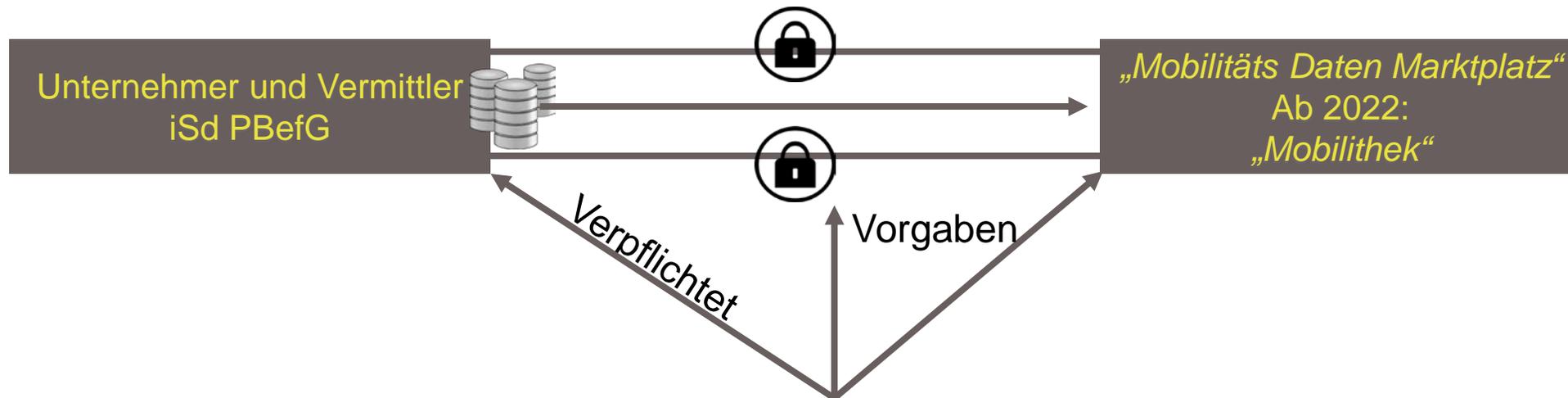
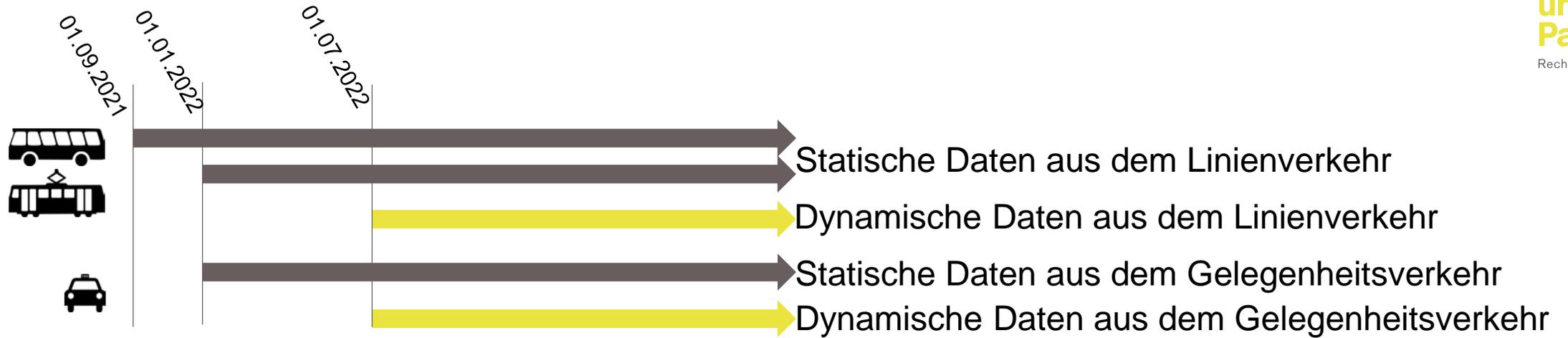
Ein Überblick über den Regelungsgehalt von § 3a PBefG

- > Wer?
 - > Unternehmer und Vermittler iSd PBefG

- > Welche Daten?
 - > Statische und dynamische Daten aus dem Linien- und Gelegenheitsverkehr

- > Wie?
 - > Über den Nationalen Zugangspunkt
 - > Alle Daten stets aktuell, dynamische Daten in Echtzeit
 - > Nach Vorgaben der Mobilitätsdatenverordnung MDV und technischen Vorgaben des NAP

Übersicht Datenbereitstellung



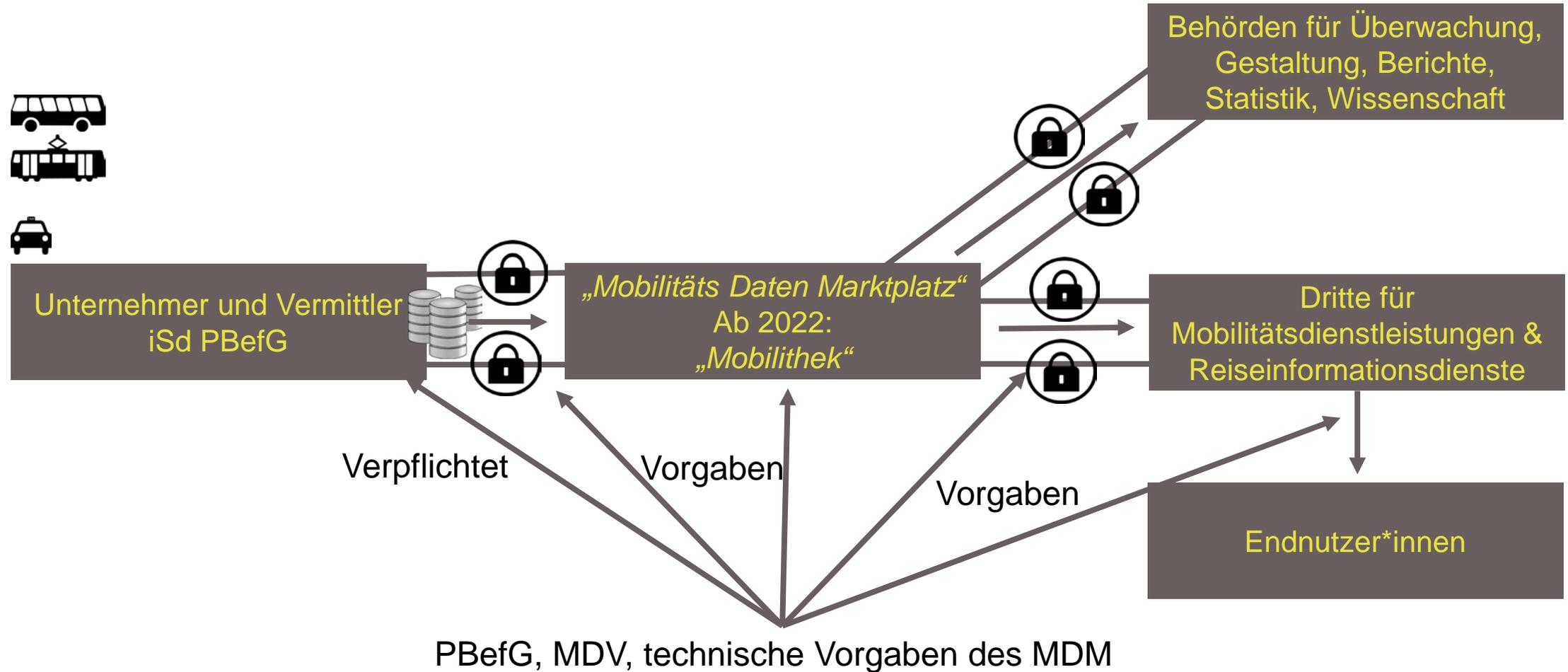
PBefG, MDV, technische Vorgaben des MDM

Wer bekommt zu welchem Zweck Zugang zu den Daten?

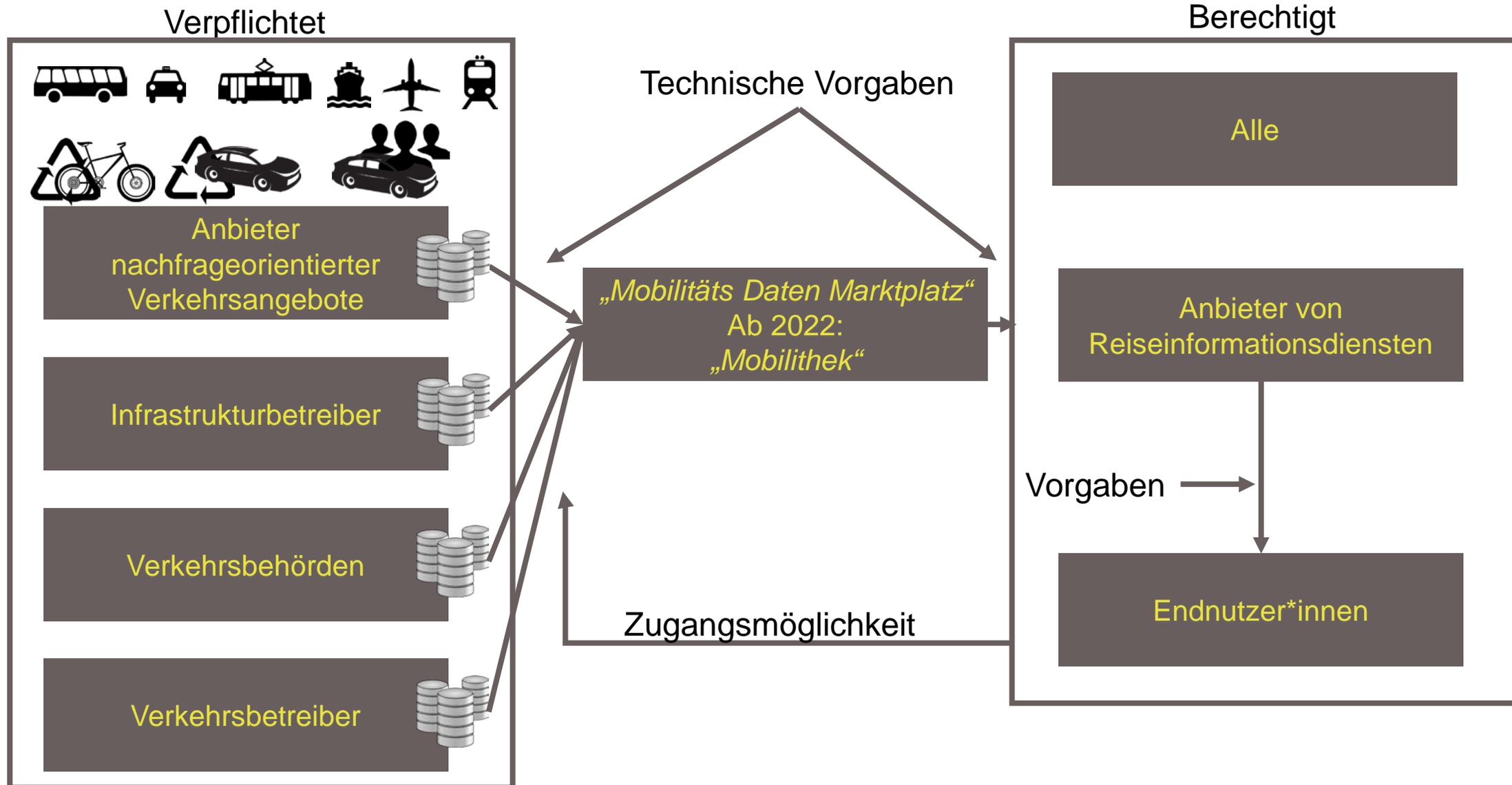
Ein Überblick über den Regelungsgehalt von § 3b PBefG

- > Wer zu welchem Zweck?
 - > Aufgabenträger, Planfeststellungs- und Genehmigungsbehörden zur **Überprüfung und Überwachung**
 - > Länder, Aufgabenträger und Kommunen für **Verkehrsuntersuchungen, Verkehrslenkung, Maßnahmen des Klimaschutzes und der Barrierefreiheit**
 -  > Dritte zur Erbringung (bedarfsgesteuerter) **Mobilitätsangebote** und (multimodaler) **Reiseinformationsdienste**
 - > Das BMVI zur Erfüllung von bestimmten **Berichtspflichten**
 - > Statistikämter des Bundes und der Länder für **Verkehrsstatistiken**
 - > Bundesministerien für eigene oder im Auftrag durchzuführende **wissenschaftliche Studien** (Abs. 2 Nr. 1)
 - > Länder und Kommunen für **hoheitliche Zwecke**, bspw. Verkehrslenkung und Klimaschutz (Abs. 2 Nr. 2)
 - > IdR folgt daraus auch die Berechtigung zur Erhebung, Speicherung und Verwendung der Daten

Übersicht Datennutzung



Übersicht Vorgaben der Del VO 2017/1926 (MMTI DEL VO)



Europäische Open-Data-Idee vs. nationaler Datenprotektionismus

Open-Data-Idee

- > MMTI DEL VO sieht möglichst offene Datenbereitstellung und Nutzung vor
- > MMTI DEL VO verpflichtet alle am Verkehr Beteiligten, die über Daten verfügen

Datenprotektionismus

- > PBefG wendet Ideen und Methoden der DSGVO auf Reise- und Verkehrsdaten an
- > PBefG erfasst nur einen kleinen Teil der am Verkehr Beteiligten

- Es braucht einen umfassenden Ansatz, der
- alle am Verkehr Beteiligten verpflichtet
 - alle relevanten Daten umfasst
 - die Verwendung der Daten frei und rechtssicher ermöglicht
- Braucht es ein „Bundesmobilitätsdatengesetz“?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**BBG
und
Partner**

Rechtsanwälte



Dr. Sibylle Barth
barth@bbgundpartner.de

Marc Widemann
widemann@bbgundpartner.de

BBG und Partner Partnerschaftsgesellschaft mbB

Contrescarpe 75 A | D-28195 Bremen T +49 421 335410 | Partnerschaftsregister: PR 216 | Registergericht: Amtsgericht Bremen

